

=====

Wien Rundspruch vom 28.03.2021

=====

Es ist 9 Uhr Lokalzeit, heute ist der 28. März 2021 und ihr hört den Wienrundspruch und zwar die 152. Ausgabe des Teams OE1SKC Karin, OE1RSA Roland und OE1ADS Andreas. Von Anfang an gerechnet ist es der 689. Wienrundspruch.

Wir begrüßen alle Hörerinnen und Hörer und wünschen euch einen wunderschönen guten Morgen.

Die Meldungen wurden wie immer von mir Karin, OE1SKC zusammengestellt. Roland OE1RSA ist für Schnitt, Ton und den Stream verantwortlich, Andreas OE1ADS für die Musik.

Wir danken auch heute allen YLs und OMs, die an der Übertragung über verschiedene Frequenzen und beim Bestätigungsverkehr mithelfen.

Meldungen aus OE1/LV Wien

=====

13.04.2021 Wiener Notfunkrundspruch
30.04.2021 Kick off Amateurfunkkurs Sommer 2021
15.05.2021 Vienna SOTA Day
Funkpaketpost

Update QSL-Karten LV1

Am 23. März hat OE1IAH QSL Karten aus dem HQ in Wr. Neudorf abgeholt und in die Fächer der QSL Kartenwand einsortiert. Den Zustand der QSL Karten-Wand, somit den Füllgrad seines Faches, kann man auf der inzwischen gut bekannten Fächerseite nachsehen. Die WEB Adresse lautet: <http://qsl.oeliah.at>
Abholtermine für jene die keinen Clublokal Schlüssel haben können mit Vorstandsmitgliedern flexibel ausgemacht werden. Allgemeinere Abholtermine werden auf der LV1 Mitgliederliste angekündigt. Bitte achtet bei Abholung auf die üblichen Covid-19 Sicherheitsregeln.
73 Arnold OE1IAH

LV1 Kurzwellenmorgenrunde im 80m Band

auf 3656 kHz +/- QRM jeden Mittwoch ab 08:00 Uhr.
Auch für Hörerinnen und Hörer ist es via die LV1 Telegram-Gruppe möglich Rapporte abzugeben welche vom Rundenleiter auch über Funk an die TeilnehmerInnen weiter gegeben werden.
Wer noch an der LV1 Telegram-Gruppe teilnehmen will bekommt bei Kurt OE1KBC@oevsv.at den Einladungslink.

LV1 virtueller Klubabend:

Jeden Donnerstag gibt es die Möglichkeit am virtuellen Klubabend teilzunehmen. Der Link wurde an alle Mitglieder per Email versandt und ist jede Woche unverändert zu verwenden. Wer den Link verlegt hat schreibt bitte ein Email an oelkbc@oevsv.at. Gäste sind herzlich willkommen und der Link kann weiter gereicht werden.

Wenn es spezielle Themen gibt, werden diese auf der Mitglieder-Mailingliste einige Tage davor veröffentlicht. Wer Themen zum Klubabend einbringen will bitte selbst auf der eMail-Liste member-oel@ml.oevsv.at posten.

OE1XUU tägliche Funkrunde

Funkrunde täglich um 20:00 LT am Kahlenbergrelais OE1XUU

Wiener Notfunkrundspruch

Am Dienstag, 13. April 2021 wird um 20:00 Uhr LT der 32. Wiener Notfunkrundspruch ausgestrahlt.

Ihr könnt uns auf folgenden QRGs hören:

3.643 kHz LSB \pm QRM ,

29.150 kHz FM,

145.500 kHz FM,

sowie auf den Relais

OE1XUU Kahlenberg, Ausgabe 438,950 MHz, CTCSS 162,2 Hz und

OE1XCA Wienerberg, Ausgabe 1.298,250 MHz.

Zum Nachlesen und Nachhören:

<http://wnfrsp.oe1-oevsv.at>

Mitteilungen und Empfangsbestätigungen an das Wiener Notfunkreferat

unter notfunk-oe1@ml.oevsv.at

Namens des Wiener Notfunkteams mit vy 73

Martin, OE1MVA

Notfunkreferent des LV1

Amateurfunkkurs - Sommer 2021

Der nächste Amateurfunkkurs ist im Mai 2021 und wird mit einem Kick-Off am 30. April, 19:00 LT gestartet. Der Kurs ist bereits relativ voll aber Anmeldungen sind noch möglich, diese bitte per eMail an Kurt OE1KBC (oe1kbc@oevsv.at).

Vienna SOTA Day - Spring

Bitte notiert euch den Termin: Samstag, 15.5.2021.

Kernzeit für Aktivierungen wie immer 12:00-14:00 LT, bei mehreren Aktivierungen an diesem Tag natürlich mit größerem Zeitfenster.

vy 73

Martin, OE1MVA

SOTA-Regionalmanager OE1

Funkpaketpost

Leider hatte ich (OE1RSA) vor dem letzten Wienrundspruch nicht genug Zeit gefunden einen Beitrag vorzubereiten. Da es auch diesmal etwas knapp geworden wäre freue ich mich um so mehr, dass OM Roman OE1RMS meinem Aufruf gefolgt ist und uns seinen Beitrag zugesandt hat. OM Roman nimmt uns heute vor allem in die Welt der Digimodes auf der kurzen Welle mit. Aber hört selbst:

Gesetzt sei die Aufgabe, Alarme oder Kurznachrichten an eine Gruppe zu übermitteln und auf andere Medien für weitere Infos verweisen zu können. Dies soll auch bei Ausfall des Stromnetzes, Internet und Telefonie möglich sein. Obendrein soll die Alarmierung auch Meere und entfernte Gebiete erreichen können.

Ich habe mich zunächst mit den Applikation FSQcall und FT8Call beschäftigt. Gemeinsam mit Wolfgang OE30BB folgten mehrere Tests und wir haben herausgefunden, dass die für FSQCall beworbene Bildübertragung leider qualitativ für mein Vorhaben nicht ausreicht und FT8Call nur rudimentär als Chat-Applikation geeignet ist.

Dann bin ich auf die besonders kuriose Chat-Betriebsart ROS gestoßen. Entwickler des Systems und der dazu passenden Software ist der spanische Funkamateur José Alberto Nieto Ros (EA5HVK); gedacht für schwierige Übertragungsverhältnisse und Erde-Mond-Erde Betrieb. Das Signal kann noch decodiert werden, wenn es um *30 dB* schwächer als das Rauschen ist! Es wird dabei der gesamte Sprachkanal verwendet, die fix vorgegebenen Frequenzen sind in die Applikation einprogrammiert und liegen im völlig ungeeigneten Schmalband-Bereich. In den USA ist diese Betriebsart als Spread Spektrum klassifiziert und bedarf einer Sonderlizenz. Ich habe das Programm trotzdem installiert und tatsächlich schon

nach Sekunden Chats und CQs aus ganz Europa empfangen. Beantwortet habe ich diese Rufe natürlich nicht! Vor Abklärung der Situation einer sendeseitigen Verwendung in Österreich möchte ich auch niemandem raten, dies zu tun.

Helmut OE1TKW hat mich in der Idee bestärkt, doch bereits entwickelte Modulationsarten zu verwenden und nicht das Rad neu zu erfinden.

Also habe ich mich wieder auf ein gesichertes Terrain begeben und mich mit WINLINK beschäftigt. Für eine PACTOR-Verbindung reichen hier 5Watt auf Kurzwelle für Datenverbindungen über hunderte bis sogar tausende Kilometer. Man kann seine Positionsdaten übermitteln und per Bake Kurzinfos auszutauschen, die schließlich im APRS-System ankommen, auf das ich gleich zurückkomme. P2P-Verbindungen sind zwar möglich, klassischer Mailboxbetrieb und Chat zwischen mehreren Stationen leider nicht. Daher fällt auch WINLINK trotz des robusten Ansatzes als alleinige Lösung für die Aufgabenstellung aus.

Aber nun ins Eingemachte: zur Alarmierung bzw. Kurznachricht: Hier bietet sich wegen der bereits in vorhandene Geräte eingebauten Software und der Bildschirmgröße das klassische APRS (Automatic Packet Reporting System) an. In der ursprünglichen genialen Entwicklung von Bob Brunniga WB4APR sind neben der wohlbekanntem Positionsübermittlung auch einige raffinierte Zusatzdienste vorgesehen. Diese führen jedoch ein mehr oder weniger kümmerliches Leben, da sie der breiten Masse der potenziellen Anwender leider (noch) unbekannt sind. Neben der Positionsübermittlung incl. Geschwindigkeit und Richtung gibt es:

- *einen Chat-Modus mit beschränkter Nachrichtenlänge an eine Person oder Zielgruppe
 - *ein Bulletin-Board, über das Informationen an Server geschickt und von Gruppen gelesen werden können
 - *ein E-Mail-Gateway: eine sehr kurze Nachricht kann vom Funkgerät an eine beliebige E-Mailadresse im Internet versendet werden
 - *eine Wettervorhersage: mit Wetterservices, Vorhersagen sowie Unwetterwarnungen u.dgl.
- Das APRS bietet sicher noch einige weitere überraschende Möglichkeiten.

Dabei spreche ich von APRS über UKW/UHF. Ich habe dabei intensiv die verfügbaren Applikationen getestet, vor allem die von Christian OE5DXL geschriebene Applikation APRSMap. Sie ermöglicht das bequeme Senden und Empfangen von APRS-Botschaften. Roland OE1RSA war und ist dabei fast täglich mein Chat-Vis-a-Vis. Am iPhone verwende dazu ich die APP aprs.fi. Auch hier ist ein Parallelbetrieb zwischen Funk und Internet möglich. Leider ist diese Software mit ca. 1 Euro pro Monat kostenpflichtig.

Daraufhin habe ich mit der Anfertigung eines Kabels zwischen iPhone und Funkgerät begonnen. Hierbei ist beim iPhone besonders zu achten, dass der Anschluss des Kabels korrekt erkannt wird und die Impedanz passt, sodass das Funkgerät nicht selbst dauernd auf Sendung schaltet. Dann den Squelch öffnen und die VOX korrekt einstellen. Ich nehme an, bei einem Android-Gerät ist die Verdrahtung einfacher zu lösen. Die Kabelverbindung sollte mit allen VOX-fähigen Handfunkgeräten funktionieren. Es gibt hier auch Drahtlos-Lösungen über Bluetooth. Dabei hat Roland OE1RSA bereits Erfahrung und auch im WRSP davon berichtet.

Nicht neu ist, dass die aktuellen Mobilgeräte mancher Hersteller bereits eingebaute TNCs besitzen und daher überhaupt keine Zusatzgeräte außer dem Funkgerät für die Benachrichtigung notwendig sind. Was für eine großartige und bequeme Lösung für eine Alarmierung! Noch eine kleine Entdeckung dazu: Verwendet man als Bakeninformation das Wort „winlink“, so wird man automatisch über das Mobiltelefon oder APRS-Programm informiert, sobald man im WINLINK-System eine Nachricht erhält. Dieses Feature funktioniert verlässlich. Ich verwende diese Möglichkeit jetzt und verpasse keine Winlink-Nachricht mehr.

Aber auch auf Kurzwelle gibt es APRS. Zunächst beschäftigte ich mich dabei mit der relativ neuen Betriebsart Robust Packet Radio (RPR) als Protokoll. Dabei habe ich die Konfiguration des Programms APRSMap so angepasst, dass auch die Kurzwellen-APRS-Signale in der Modulation RPR und 300 Baud (R300) dargestellt werden können. Hier fand ich einige Stationen aus dem europäischen Ausland, die sich bereits regelmäßig melden. Auch ein Schiff, die bekannte Sea Shepherd war dabei. Nun fehlt noch der Test anderer Übertragungsprotokolle wie VARA und auch PACTOR als Basis für Kurzwellen-APRS.

Es gäbe noch vieles zu testen: LORA, Satellitentechnik, New Packet Radio, HAMNet u.v.a.m.

Dies sind die ersten Schritte meines Vorhabens. Ich bin weiter dran und gern für Vorschläge offen.

vy 73 de Roman OE1RMS

Meldungen aus den anderen Landesverbänden:

=====

OE2 Salzburg

Freitagstreffen auf den OE2-Relais

Covid-bedingt sind alle Vorträge und Klubabende vorerst abgesagt und das Klubheim auf unbestimmte Zeit geschlossen. Als Ersatz für den Klubabend bieten wir euch jeweils Freitag abends Treffen auf den Relaisfrequenzen an. Vorrangig wird der 2m Umsetzer des OE2XZR aktiviert, für die Verbindung über größere Distanzen dürfen auch gerne die Digitalumsetzer genutzt werden. Der Vorstand des LV2 wird euch auf der OE2-Homepage auf dem Laufenden halten und über jede Änderung sofort informieren.

OE3 Niederösterreich

Funkausstellung Laa 2021 entfällt

Wir haben uns leider dazu entschließen müssen, die Veranstaltung coronabedingt abzusagen, da die Situation bis zum Mai viel zu unsicher ist.
Nächste Ausstellung 2022 in Neuhofen und 2023 wieder in Laa.
Vy 73 de Robert, OE3RTB

OE4 Burgenland

Sonderrufzeichen OE100BL

Im Jahr 2021 feiert das Burgenland seine 100-jährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Aus diesem Anlass wurde uns das Sonderrufzeichen OE100BL für den Zeitraum 01.01 bis 31.12.2021 bewilligt.

Es besteht die Möglichkeit individuelle Sonderrufzeichen nach dem Muster OE100xxx zu beantragen, wobei xxx für das jeweilige Suffix des Antragstellers/der Antragsstellerin steht (z.B. OE100JHW, etc.)

Bitte den Musterantrag (Antrag_Sonderrufzeichen_100_Jahre_Burgenland.pdf) ausfüllen, einscannen und vorzugsweise per E-Mail an fb@fb.gv.at senden!
Die Summe der anfallenden Gebühren beträgt € 25,20.
Weitere Informationen zur Einteilung der Verwendung von OE100BL findet ihr auf der Website des LV4 - <https://oe4.oevsv.at/>

Vy 73 und gesund bleiben!
Jürgen OE4JHW

OE5 Oberösterreich

Amateurfunkkurs Raum LINZ (Kurs "C")

Zeit: 03.05.2021 - 19.06.2021
Kursabende: Mo 19:00 - 20:40, 10x
Alle Detailinfos hier: <https://oe5.oevsv.at/2021/ausbildung/kurs-c/>
<https://oe5.oevsv.at/termine/Amateurfunkkurs-Online-ab-2021-05-03/>

Fieldday Prandegg 2021

Liebe Funkfreundinnen und Funkfreunde, OM's und YL's!
FIRAC und Funkstammtisch laden für 2021 zum Fieldday Prandegg.
Der Fieldday wird von Freitag 18. Juni bis Sonntag 20. Juni 2021 am Gelände der
Burgruine Prandegg stattfinden.
Weitere Details werden zeitgerecht bekannt gegeben.
Die Veranstaltung findet selbstverständlich unter Einhaltung der dann geltenden
Regeln und aus heutiger Sicht hauptsächlich im Freien statt.

Auf ein Wiedersehen freuen sich die Veranstalter
Georg, OE5GH0 und Peter, OE5RTP

OE7 Tirol

OE7 Landesklubabend 04/21

am 2. April 2021, 19:30
Der OE7 Landesklubabend wird wieder virtuell abgehalten.
73 de Manfred, OE7AAI
Alle Infos findet ihr auf der HP des LV7 unter Veranstaltungen:
<https://oe7.oevsv.at/veranstaltungen/tirol/>

19. Ostertreffen der Funkamateure/innen in Tirol - ABGESAGT

am Karsamstag 03.04.21 ist ABGESAGT

OE
**

Sonderstation zum Internationalen Marconi-Tag

Das Dokumentationsarchiv Funk/QSL Collection und der Club Amateur Radio ORF,
kurz CARO, betreiben von Freitag, dem 23. April, bis Sonntag, dem 25. April, von
00:00-24:00 UTC eine Amateurfunkstation mit dem Sonderrufzeichen OE21M. Es
handelt sich um eine offizielle Station für den "Internationalen Marconi-Tag".
Kontakte am Samstag, dem 24. April, zählen für das IMD-Diplom. QSLs für das
OE-Büro gehen via OE1WHC bzw. direkt an: DokuFunk, An den Steinfeldern 4A,
A-1230 Wien.

OE-Notfunkrundspruch

Jeden ersten Mittwoch im Monat / also am 07.04.2021
ab 17:45 Uhr UTC (19:45 LT)
auf 3.643 kHz LSB (+/- QRM)
Allgemeiner Funkverkehr
ab etwa 17:15 Uhr UTC
Der Notfunk-Rundspruch wird auch zeitgleich von OE5RTL digital übertragen
(PSK63RC5, Olivia-4-500 und MT63-500L).
QRG: 3.589 kHz (Mittelfrequenz des Datensignals)

CW-Rundspruch der Österr.CW-Group

4. April 2021, So 08:00 lt (jeden 1. Sonntag im Monat) QRG: 3563 kHz +/-QRM
Die Rundsprüche und alle anderen Aktivitäten sollten als zwanglose Treffen bzw.
Informationsaustausche betrachtet werden und sind an keine Geschwindigkeit
gebunden. Die Leitfunkstelle oder der Rufende wird sich stets der
Tastgeschwindigkeit der anrufenden Station anpassen.
<https://www.oecwg.at/>

HOT Austria

Die "All Austrian Emergency Exercise AOEE" am 1. Mai.

Von OE1KJN erreichte uns die folgende Ankündigung:

Von 7Uhr - 10Uhr und von 16 Uhr bis 19Uhr Lokalzeit findet wie gewohnt die Übung der Funkamateure und Funkamateurinnen untereinander statt. Die Übung steht diesmal von 10Uhr bis 16Uhr im Zeichen des 100. Todesjahres von Julius Ferdinand von Hann, dem Begründer der modernen Meteorologie.

Die Übungsannahme:

Hitze über Europa Durch eine Hitzewelle in Europa sind aufgrund mehrerer Defekte im Übertragungssystem der europäischen Energieversorger alle internationalen Energieübertragungsstrecken abgeschaltet worden. Vereinzelt gibt es nationale Strominseln welche aber wegen unkoordinierter Zu- und Abschaltungen von Großverbrauchern der Industrie immer wieder ausfallen und keine stabile Netzversorgung ermöglichen. Aufgrund der nun seit 5 Tagen andauernden Strommangellage sind terrestrische Telefonie und Datenverbindungen dauerhaft ausgefallen. Die FunkamateurInnen Österreichs üben gemeinsam mit dem Bundesheer, dem Österreichischen Roten Kreuz, Die Johanniter, dem ORF und A1 Telekom Austria am 1. Mai von 10Uhr bis 16Uhr die österreichweite Kommunikation mittels Kurzwellen zur Erfassung der Bodentemperatur bzw. Unterstützung beim Aufbau von Telekommunikationsinfrastruktur. Jegliche terrestrische Kommunikation (drahtgebunden, LWL, Internet, Telefon, Handy, TETRA) soll nicht funktionsfähig sein und darf während der Übung nicht verwendet werden. Satellitenkommunikation und Satellitennavigation (IRIDIUM, Thuraya, INMARSAT, Internet über Satelliten und GNSS) ist funktionsfähig.

Die Aufgabenstellung:

Herstellen der Funkverbindung über Kurzwellen und Übermitteln der Außentemperatur in °C (anstatt 59) an möglichst viele Stationen. Jede Funkverbindung ist mittels elektronischen Logbuches (SAIGA) zu dokumentieren. Die Logdatei kann in ein freies Programm (Download von der ÖVSV Webseite) importiert werden um eine Temperaturkarte zu erstellen.

Für die drei Stationen mit den meisten geloggtten Temperaturen gibt es das HOT Austria AOEE Diplom.

Weitere Details zur Übung (zB wie die Außentemperatur zu messen ist) findet ihr auf der Webseite des ÖVSV. Ich freue mich über zahlreiche Teilnahme an dem realistischen Übungsszenario und bin schon gespannt auf die Temperaturkarten vom 1. Mai.

Diese Information sendet uns OE3KJN Herbert Koblmler unser DV Referent für Notfunk.

Wie wir vom Obmann der CARO, dem Amateurfunkclub des ORF erfahren haben, wird es natürlich auch wieder eine Unterstützung durch das Team der CARO geben.

INT

World Amateur Radio Day – International Amateur Radio Union

18.04.21, 00:01 - 23:59

Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche 2021

Girls Day

22.04.21, 00:01 - 23:59

Sprecherlaubnis für Kinder und Jugendliche 2021

Zur Übermittlung von Grußbotschaften – es handelt sich dabei um Nachrichten unbedeutenden Inhalts – ist die Benutzung von Amateurfunkstellen durch Kinder und Jugendliche gestattet.

Eine solche Benutzung der Amateurfunkstellen darf nur unter unmittelbarer ständiger Aufsicht von lizenzierten FunkamateurInnen erfolgen; der/die

Nichtgeprüfte kann nur eine Grußbotschaft übermitteln. Der/die die Amateurfunkstelle betreibende FunkamateurlIn ist und bleibt auch für die ordnungsgemäße Abwicklung des Amateurfunkverkehrs verantwortlich.

Ham Radio muss erneut aussetzen (auf 2022 verschoben)

Auch in diesem Jahr hat die Coronapandemie die Welt weiterhin fest im Griff: Aufgrund der aktuellen Entwicklungen hinsichtlich der Verbreitung des Coronavirus COVID-19 ist die Messe Friedrichshafen gezwungen, eine schwerwiegende Entscheidung zu treffen. Die internationale Amateurfunk-Ausstellung Ham Radio wird nicht im geplanten Zeitraum vom 25. bis 27. Juni 2021 stattfinden, sondern vom 24. bis 26. Juni 2022 durchgeführt.

„Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, jedoch lebt eine Messe wie die Ham Radio von ihrer hohen Internationalität. Aufgrund der aktuellen Unsicherheiten im Reisebereich ist eine Durchführung derzeit nicht umsetzbar“, erklärt Klaus Wellmann, Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen. Betroffen zeigt sich auch Projektleiterin Petra Rathgeber: „Dass die Veranstaltung nicht wie geplant stattfinden kann, ist höchst bedauerlich. Wir hätten uns sehr auf ein Wiedersehen mit der Branche gefreut.“ Der Vorsitzende des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. (DARC), Christian Entsfellner, ergänzt: „Wir unterstützen die Entscheidung der Messe Friedrichshafen, die Ham Radio bereits jetzt abzusagen. Natürlich sind wir traurig darüber, dass ein Treffen mit Freunden und Freundinnen in Friedrichshafen nun doch nicht stattfinden wird. Als kleines Trostpflaster freuen wir uns auf die Onlinevariante der Ham Radio vom 25. bis 27. Juni 2021, die in diesem Jahr einige Überraschungen für unsere Mitglieder und FunkfreundInnen bereit hält“.

Die AusstellerInnen, BesucherInnen und beteiligten PartnerInnen werden derzeit informiert.

Aus dem Bandwacht Referat

Das Warten scheint bald vorüber, der 25. Sonnezyklus steht vor der Tür und die Ausbreitungsbedingungen für die höherfrequenten Bänder werden besser. Aber das bedeutet leider auch, dass Probleme mit Eindringlingen auf unseren Bändern deutlicher zu spüren sein werden.

OM Chris, OE1VMC, unsere Verbindung zur IARU Bandwacht hat uns eine Nachricht weitergeleitet, die von OM Paolo CT2IWW, dem IARU Region 1 Bandwacht Vice-Koordinator - Portugal kommt. Die Nachricht stammt vom 24. März und ich habe sie aus dem Englischen übersetzt, sie lautet:

Ein Vorgeschmack was uns am 10m Band erwartet.
In letzter Zeit gab es einige Öffnungen im 10-Meter-Band, wobei die bisher beste gestern Nachmittag und am frühen Abend stattfand.

Wie ich vorausgesagt habe, gibt es auf dem Band mehr Eindringlinge als AmateurfunkerInnen und ich befürchte, dass es zum "verlorenen Band" wird, sobald der neue Sonnenzyklus in Fahrt kommt.

Nur um einen Vorgeschmack zu geben: Das Baken-Subband ist im Grunde mit Aussendungen aus Brasilien im CB Stil alle 5kHz überrannt, meistens in AM. Auch im CW-Bereich finden diese Aussendungen statt. Betroffen sind auch die Bereiche für digitale Modulationsarten, sowie die FT8 und WSPR Frequenzen. Es gibt auch FM-Kontakte, offenbar von chinesischen Fischereibetrieben, die im Atlantik operieren. Gestern hörte ich Verbindungen auf 28,165 MHz mit Signalen, die 59+60 erreichten.

GPS-Bojen und andere Bakensender sind auch überall auf dem Band, ebenso wie CW und Datawell-Versionen. Und das alles habe ich in nur ein paar Stunden aufgenommen, mit meiner "schlechtesten" 10m Antenne.

Ich meine wir müssen eine ernsthafte Diskussion über das 10 Meter Band führen, und zwar um seine Nutzung durch Amateurfunk zu fördern, sowohl als "lokales" Band als auch für DX. Zum Beispiel brauchen wir mehr Wettbewerbe für 10 Meter, und bei den bestehenden sollte es ein Bonussystem für Kontakte auf 28

MHz geben. Es sollte mehr autonome Stationen geben, wie APRS, Echolink, SSTV-Repeater und so weiter. Das Band ab 29 MHz aufwärts ist im Grunde leer, wir müssen die Repeater-Subbänder erweitern. Und zu guter Letzt bin ich der Meinung, dass der Bandplan für 28MHz sehr gründlich überarbeitet werden sollte. Das Satelliten-Subband ist zum Beispiel seit Jahrzehnten nutzlos. Das Baken-Subband sollte erweitert werden, sowohl im aktuellen Bereich als auch in "Neuland" und so weiter.

So sieht's aus.

Beste 73
Paulo, CT2IWW

Nachhören und Nachlesen könnt ihr diesen und auch alle anderen Wienrundsprüche auf unserer Homepage: <https://wrsp.oel-oevsv.at/>

Das war der Wienrundspruch für heute.
Den nächsten Wienrundspruch hört am 11. April 2021 um 9:00 MESZ. Am Sonntag den 4. April hört ihr den OE-RSP. Wir schalten jetzt um auf den Bestätigungsverkehr und wünschen euch einen erholsamen Sonntag und natürlich gesund bleiben!

OE1SKC: Redaktion, Beiträge, Sprecherin
OE1RSA: Aussendung des Livestreams, Technik, Ton, Schnitt, Sprecher
OE1ADS: Musik

Die Ausstrahlung unseres Rundspruchs erfolgte heute über folgende Stationen:
OE1RSA, Livestream auf <http://oel-oevsv.at:8000/oel-bulletin>
OE1RSA, Livestream auf <http://oel-oevsv.at:8000/oelxuu-repeater>
OE1RSA, OE1 HAMNET Livestream auf <http://bulletin.oel.ampr.at>
OE5PON, OE5 HAMNET Livestream auf <http://web.oe5xol.ampr.at>
OE1RMS, Roman auf 145,550 MHz
OE1RSA, Roland auf 438,950 MHz, OE1XUU Relais Kahlenberg R82 (Best: OE1SKC)
OE1FWU, Fritz auf 145,750 MHz, OE3XQA Relais Exelberg R6 (Best: OE1PHS)
OE3EMC, Martin auf 145,6375 MHz, OE3XNR Relais Nebelstein (Best: OE3YSC)
OE1JEW, Hans auf 439,075 MHz, OE3XWU Relais Hochwechsel R87
OE1FFS, Fritz auf 2.401,900 MHz, OE1XQU Relais Wienerberg
OE1FFS, Fritz via Echolink 23cm OE3XFC Hochwechsel und 23cm OE6XDD Schöckl/Graz
OE1GXK, Gerhard auf 1298,250 MHz, OE1XCA Relais Wienerberg RS10
OE5PON, Andreas, auf 438,525 MHz, OE5XOL Relais Linz-Breitenstein (Best: OE5MKE)
OE1SKC, Karin über EchoLink (inkl. OE-CONF Server)
OE1SGW, Gregor HAMNET (Mumble)
OE3CQB, Christian DMR, Reflektor 4189
OE6SKG, Werner QO-100 BB Transponder auf 10,493 GHz mit 500 KS/s

Bestätigungen:
OE1RMS: 19
OE1SKC: 37
OE1PHS: 17
OE3YSC: 6
OE1JEW: 12
OE1FFS: 1 OE1XQU, 4 OE3XFC, 3 OE6XDD
OE1GXK: 4
OE5MKE: 2 OE5XGL, 4 OE5XOL
OE3CQB: 11
OE1SKC via Echolink: 2 Relais, 1 User (OE-CONF Server), 3 User (OE1XRS)
via Hamnet (Mumble): 3 User + Signalbasis
OE1 HAMNET Livestream: 1
via Livestream: 25 peak
via Livestream Kahlenberg: 15 peak